

Eloro Resources entdeckt große Brekzienröhre mit ausgedehnter Silber-Polymetall-Mineralisierung und einer hochgradigen Gold-Bismut-Zone auf der Liegenschaft Iska Iska im südbolivianischen Potosi-Department

- **Anzahl der ausgedehnten mineralisierten Abschnitte in Bohrlöchern innerhalb der Haupt-Brekzienröhre, einschließlich 54,48 g Ag/t, 1,45% Zink (Zn) und 1,60% Blei (Pb) auf 16,39 m (140,91 g Ag eq/t) innerhalb eines breiteren Abschnitts von 122,74 m mit einem Gehalt von 14,29 g Ag/t, 0,81% Zn und 0,41% Pb (53,67 g Ag/t eq) in Bohrloch DHK-04**
- **Die hochgradige Gold-Bismut-Zone weist einen Durchschnittswert von 7,1 g Au/t und 0,2 % Bi (8,29 g Au eq/t) auf einer Breite von 3,04 m bei einer Streichenlänge von 47 m in Untertagebetrieben auf und ist entlang des Streichens in Richtung Norden offen**
- **6,51 g Au/t, 0,07 % Bi und 31,96 g Ag/t (7,68 g Au-Äq/t) über 11,85 m mit einem Gehalt von 29,56 g Au/t, 0,26 % Bi/t und 63,69 g Ag/t (31,94 g Au-Äq/t) über 2,31 m, die in Bohrloch DHK-05 auf der Streichenerweiterung der hochgradigen Au-Bi-Zone durchschnitten wurden**

Toronto, Kanada, 18. November 2020 - Eloro Resources Ltd. (TSX-V: ELO; OTCQX: ELRRF FSE: P2QM) ("Eloro" oder das "Unternehmen") freut sich bekannt zu geben, dass Minera Tupiza S.R.L., das bolivianische Tochterunternehmen von Eloro, 13 Diamantbohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 2.898 Metern sowohl für Untergrund- als auch für Oberflächenbohrungen auf seinem optionalen Grundstück Iska Iska im südbolivianischen Potosi-Department abgeschlossen hat. Dies ist die erste Bohrung, die jemals auf dem Grundstück durchgeführt wurde. Abbildung 1 ist eine Plankarte, die die Standorte der Bohrlöcher zusammen mit der Geologie und der Alteration zeigt. Die Ergebnisse der Bohrlöcher DHK-01 bis DHK-05 werden in dieser Pressemitteilung bekannt gegeben; die Ergebnisse der anderen Bohrlöcher stehen noch aus. Aufgrund der polymetallischen Beschaffenheit der Lagerstätte wurden zu Vergleichszwecken Silberäquivalent- ("Ag eq") und gegebenenfalls Goldäquivalent- ("Au eq") Werte einbezogen.

Die alteriert mineralisierte Zone Iska Iska ist in der derzeit definierten Form etwa 550 m breit und wurde zunächst über eine Streichenlänge von 600 m erprobt (siehe Abbildung 1). Die Zone ist sowohl entlang des Streichens als auch neigungsabwärts weit offen. Abbildung 2 ist ein geologischer West-Ost-Querschnitt, der die bedeutende Brekzienrohr-Entdeckung hervorhebt. Signifikante Untersuchungsergebnisse sind in Tabelle 1 dargestellt. Tabelle 2 gibt die Kragenkoordinaten und Azimut-Orientierungen für alle bisher abgeschlossenen Bohrlöcher an. Die Ergebnisse werden auch für zusätzliche Schlitzprobentnahmen im Untertagebau Huayra Kasa angegeben, wobei die vollständigen Ergebnisse einschließlich bereits früher veröffentlichter Ergebnisse (siehe Pressemitteilung vom 8. Oktober 2019) in Tabelle 3 enthalten sind.

Entdeckung einer großen Brekzienröhre mit ausgedehnter Silber-Polymetall-Mineralisierung

Die unterirdischen Bohrlöcher DHK-03 und DHK-04, die bei 0° Ost bzw. -50° Ost gebohrt wurden, durchschnitten eine größere mineralisierte Brekzienröhre, die sich unmittelbar östlich der Untertageanlagen befindet. Dies wird aus den Abbildungen 1 und 2 ersichtlich. Signifikante Ergebnisse aus diesen Bohrlöchern, die weitere detaillierte Arbeiten rechtfertigen, sind

- **Loch DHK-04 - 54,48 g Ag/t, 1,45 % Zink (Zn) und 1,60 % Blei (Pb) über 16,39 m (140,91 g Ag/t eq)** von 150,61 m bis 167,00 m innerhalb eines breiteren Intervalls von **122,74 m** von 89,13 m bis 211,87 m mit einem Gehalt von **14,29 g Ag/t, 0,81 % Zn und 0,41 % Pb (53,67 g Ag/t eq)**;
- **Loch DHK-03 - 11,57 g Ag/t, 1,06% Zn und 0,42% Pb über 15,66m (62,00 g Ag/t eq/t)** von 119,50m bis 135,20m innerhalb eines breiteren Intervalls von **33,09m** von 119,50m bis 152,63m mit einer Graduierung von **5,90 g Ag/t, 0,63% Zn, 0,21% Pb und 0,47g Au/t (72,71 g Ag eq/t)**.

Die hervorgehobenen signifikanten Zonen weisen auch anomale Kupferwerte zwischen 0,01% und 0,07% Cu vor Hintergrundwerten von weit weniger als 0,01% Cu auf, was ein signifikanter Indikator für das Potenzial für mehr Kupfer in der Tiefe sein könnte.

Tom Larsen, Chairman und CEO von Eoro, erklärt hierzu: "Dies ist eine sehr aufregende Entdeckung, die bestätigt, dass Iska Iska über ein hervorragendes Potenzial verfügt, eine bedeutende polymetallische Silbermineralagerstätte zu beherbergen, die potenziell in großen Mengen abbaubar ist. Wir werden unser Bohrprogramm fortsetzen und unsere Explorationsbemühungen entlang des Streichens ausweiten, einschließlich der Durchführung von Gravitations- und magnetischen Untersuchungen, um zusätzliche potenzielle Rohre zu umreißen. Eine 3D-Modellierung ist ebenfalls im Gange, um die Geometrie des Rohres sowie die Verteilung der Mineralisierung innerhalb des Rohres besser zu verstehen und um weitere Bohrungen zu erleichtern. Parallel zu diesen Aktivitäten werden vorläufige metallurgische Testarbeiten durchgeführt, um die zukünftige Mineralressourcenschätzung zu unterstützen".

Dr. Quinton Hennigh, Diplom-Geologe und Senior Technical Advisor von Eoro, kommentierte dies: "Diese ersten Bohrlöcher liefern uns erste Hinweise darauf, dass Eoro ein bedeutendes neues polymetallisches Silbersystem entdeckt hat, das mit anderen derartigen Systemen im produktiven südbolivianischen Mineralbezirk Potosi vergleichbar ist. Alle bisher gebohrten Löcher sind auf sichtbare mineralisierte Abschnitte gestoßen. Interessanterweise ist in diesem komplexen System auch eine gold-wismutreiche Mineralisierungsphase vorhanden. Die Mineralisierung kommt in und neben einem großen effusiven Brekzienrohr entlang des Randes einer großen vulkanischen Caldera vor. Brekzienrohre, wie das von uns entdeckte, sind wichtige Wirte von Erzkörpern mit großen Tonnagen in vielen produzierenden Minen in epithermalen und porphyrischen Ablagerungen, insbesondere in den Andenkordilleren Mittel- und Südamerikas. Diese Rohre kommen in der Regel in Clustern vor, und jüngste geologische Arbeiten unseres bolivianischen Geologenteams unter der Leitung von Dr. Osvaldo Arce deuten darauf hin, dass die Lage an der Iska Iska der Entdeckung eines solchen Clusters förderlich ist. Unsere nächsten sieben Bohrlöcher, die alle sichtbare Mineralisierungsabschnitte aufweisen, erkunden mehr von diesem neu entdeckten Brekzienrohr. Bemerkenswert ist, dass Bohrloch DHK-012, ein Oberflächenbohrloch, in 300 m Tiefe auf mineralisierte Brekzien stieß. Wir warten sehnsüchtig auf die Ergebnisse dieser Bohrlöcher".

Eine Oberflächenbohrung wurde eingebracht, um weitere Bohrungen des neu entdeckten Brekzienrohres zu ermöglichen, das entlang des Kontaktes zwischen einer miozänen dazitischen Kuppel auftritt, die in ordovizische Sandsteine eingedrungen ist. Bis heute wurden fünf zusätzliche Bohrungen (DHK-08 bis DHK-12) abgeschlossen, die bestätigen, dass das Rohr eine ovale Form mit einer West-Ost-Ausdehnung von 150 m und einer Nord-Süd-Ausdehnung von

200 m aufweist. Wie in Abbildung 2 dargestellt, scheint das Rohr einen Einbruch in südöstlicher Richtung aufzuweisen. Das bisher tiefste Bohrloch, DHK-12, durchschnitt 300 m mineralisierte Brekzie, bevor es mineralisierten Granodiorit durchteufte.

Innerhalb des mineralisierten Granodiorits gibt es eine weit verbreitete propylitische Alteration, die aus Epidot, Fluorit und Pyrit besteht, was darauf hindeutet, dass sich der Boden des Bohrlochs am Rand eines polymetallischen Porphyrsystems befindet. Weitere Bohrungen werden erforderlich sein, um die tatsächliche Basis des Rohres zu bestätigen, da der in Bohrloch DHK-12 durchschnittene Granodiorit möglicherweise eine Apophyse (Ausläufer) aus einer größeren Intrusion in der Tiefe ist, die möglicherweise eine Porphyr-Kupfer-Lagerstätte beherbergen könnte. Es ist auch offensichtlich, dass es sich bei den hochgradigen Ader-/Brekzienzonen, die zuvor im angrenzenden Bergwerk Huayra Kasa abgebaut wurden, sehr wahrscheinlich um distale mineralisierte Strukturen handelt, die mit dem Brekzienrohr und dem Porphyrsystem in Zusammenhang stehen. Diese Ansicht wird durch die Synchrotronstudie der unterirdischen Kanalproben (siehe Pressemitteilung vom 25. Juni 2020) weiter gestützt, die zu dem Schluss kam, dass die vier mineralogischen Bereiche, die durch die Mineralclusteranalyse identifiziert wurden, miteinander in Zusammenhang stehen und ein einziges, großes Mineralisierungssystem darstellen.

Hochgradige Gold-Bismut-Zone im Untertagebau bei Huayra Kasa identifiziert

Zusätzliche Schlitzproben, die im Untertagebau bei Huayra Kasa durchgeführt wurden, haben eine nord-nordwestlich verlaufende hochgradige Gold-Wismut-Zone entlang des westlichen Randes des Brekzienrohres identifiziert, wie in Abbildung 3 dargestellt. Die Kanalproben ergaben hier **7,1 g Au/t, 0,2 % Bi, 28,3 g Ag/t, 1,1 % Zn und 0,6 % Pb (8,29 Au äq/t) auf einer durchschnittlichen Breite von 3,04 m bei einer Streichenlänge von 47 m.** Das Bohrloch DHK-05, das in der Bohrbucht Nr. 1 gebohrt wurde, durchteufte **6,51 g Au/t, 0,07% Bi und 31,96 g Ag/t (7,68 g Au-Äq/t)** auf einer Streichlänge von **11,85 m, einschließlich 29,56 g Au/t, 0,26% Bi/t und 63,69 g Ag/t (31,94 g Au-Äq/t)** auf einer Streichlänge von **2,31 m** in der Streichlänge dieser Zone.

Eine zweite subparallele Zone kommt ebenfalls etwa 40 m westlich vor, wo Kanalproben **3,2 g Au/t, 0,18% Bi, 40 g Ag/t, 1,3% Zn und 0,7% Pb (4,7 g Au eq/t) über eine durchschnittliche Breite von 1,27 m bei einer Streichlänge von 22,5 m** ergaben. Bohrloch DHK-01, das von der Bohrbucht Nr. 1 aus gebohrt wurde, durchschnitt **3,9 g Au/t und 0,52% Bi (5,34 g Au eq/t) über 1,85 m, einschließlich 10,2 g Au/t und 1,1% Bi (13,23 Au eq/t) über 1,25 m.** Bohrloch DHK-03 im zentralen Teil des Brekzienrohres ergab **3,72 g Au/t und 0,50% Bi (4,28 g Au eq/t) auf 1,08 m**, was darauf hinweist, dass diese hochgradige Gold-Wismut-Mineralisierung viel weiter verbreitet ist.

Die Schlitzprobenentnahmen bestätigten auch die Verteilung einer bedeutenden polymetallischen Silbermineralisierung innerhalb der Grubenbaue von Huayra Kasa. Abbildung 4 zeigt die Verteilung von Ag, Zn und Pb. Zn weist die breiteste Verteilung auf, wobei die Ag- und Pb-Zonen innerhalb der breiteren Zn-Hülle vorkommen. Signifikante Ergebnisse umfassen:

- Abbaubereich West: **11,6 g Ag/t, 2,3 % Zn, 0,5 % Pb (100,8 Ag Äq/t)** über eine durchschnittliche Kanalbreite von 2,0 m bei einer Streichlänge von 16,5 m
- Abbaubereich Mitte: **130,9.9.g Ag/t, 3,68% Zn und 3,1% Pb (330 Ag Äq/t)** über eine durchschnittliche Kanalbreite von 1,9 m bei einer Streichlänge von 78,9,0 m. Bohrungen werden erforderlich sein, um den Gehalt und die Breite dieser Zone für die Mineralressourcenschätzung zu bestimmen.

- Abbaubereich Ost: **28,8 g Ag/t, 1,39% Zn, 0,6% Pb, 7,1 g/t Au und 0,2% Bi (556,7 Ag Äq/t)** über eine durchschnittliche Kanalbreite von 2,6 m bei einer Streichlänge von 45,0 m.

Signifikante Indiumwerte wurden auch sowohl in den unterirdischen Kanalproben als auch in ausgewählten Proben aus den Diamantbohrlöchern identifiziert (siehe Tabelle 4 für Teilergebnisse der unterirdischen Proben). Indium wird gewöhnlich mit Zink in Verbindung gebracht, jedoch liegen noch keine vollständigen analytischen Daten vor, um einen vollständigen Bericht über den gesamten Indiumgehalt zu erstellen, aber Indium ist sicherlich ein potenziell abbaubares Metall.

Iska Iska im Vergleich zu Polymetallminen und Lagerstätten im Südwesten Boliviens

Geologisch gesehen befindet sich Iska Iska im südwestlichen Teil der östlichen Kordillere Boliviens, wo sich eine Reihe großer Polymetallminen und Minerallagerstätten befinden (siehe Abbildung 5). Tabelle 4 listet die geologischen Merkmale dieser Bergwerke und Minerallagerstätten auf.

Dr. Osvaldo Arce, Diplom-Geolog, Manager von Minera Tupiza S.R.L. und Experte für bolivianische Geologie, kommentierte: "Der Stollen Huayra Kasa befindet sich entlang des Kontaktes zwischen ordovizischem Sandstein und einer dazitischen Kuppel aus dem Miozän. Die Brekzienröhre wurde in oder in der Nähe der Ringstörungszone entlang der Nordseite der Iska-Iska-Kaldera verlegt, einer Einsturzstruktur, die infolge der Eruption großer Mengen dazitischer und andesitischer Lavaströme während des Miozäns absank. Serizitische, argilische und dekarbonisierte Veränderungen sind in einer mindestens 550 m breiten Zone weit verbreitet, die sich 600 m entlang des Streichens erstreckt und nach Westen und Osten hin offen ist. Die hochgradige Gold- und Wismut-Mineralisierung scheint ein früheres Stadium zu sein und tritt meist entlang von Strukturen an oder nahe der Kontaktzone zwischen Sandstein und Dazit auf. Die Silber-, Zink- und Bleimineralisierung hingegen ist im gesamten mineralisierten System weiter verbreitet und überdrückt die früheren hochgradigen Gold- und Wismutzonen. Das letzte Stadium der Mineralisierung scheint ein spätes Überdrücken von Zink und Indium zu sein".

Dr. Arce fuhr fort: "Die polymetallische Provinz der südöstlichen Anden zeichnet sich durch das Vorhandensein von kollabierenden/aufbrechenden Calderas aus, die in der Folge sowohl durch Hochtemperaturminerale wie Kassiterit und Wolframit mineralisiert wurden, die mit dazitischen bis rhyolitischen subvulkanischen Vorräten assoziiert sind, überlagert von späten epithermalen hohen und mittleren Sulfidierungsereignissen.

Die silber-polymetallische Art der Minerallagerstätte stellt die häufigste Art der Mineralisierung im Land dar. Diese Lagerstätten zeichnen sich durch eine polymetallische Signatur (Sn, Ag, Zn, Pb, Bi, W, Au, Sb) aus, die gewöhnlich teleskopartig verläuft und räumlich mit Intrusionen zusammenhängt. San Vicente und Tasna befinden sich in Sedimentgestein; Cerro Rico de Potosí, Tatasi und Chorolque befinden sich hauptsächlich in magmatischem Gestein; während San Cristobal, Pulacayo und Iska Iska sowohl in Sedimentgestein als auch in magmatischem Gestein vorkommen. Es ist sehr wahrscheinlich, dass sich der mineralisierte Granodiorit, der in Bohrloch DHK-12 durchschnitten wurde, am Rande eines großen Porphyr-Komplexes bei Iska Iska befindet".

Qualifizierte Person

Dr. Osvaldo Arce, Diplom-Geologe, eine qualifizierte Person im Rahmen des National Instrument 43-101 (NI 43-101), hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt. Dr. Bill Pearson, Diplom-Geologe, Chief Technical Advisor von Eloro, der über mehr als 45 Jahre Erfahrung in der weltweiten Bergbauexploration, einschließlich umfangreicher Arbeiten in

Südamerika, verfügt, übernimmt in Absprache mit Dr. Quinton Hennigh, Diplom-Geologe und Senior Technical Advisor von Eoro, sowie dem unabhängigen technischen Berater Charley Murahwi P. Geo., FAusIMM von Micon International Limited, die technische Aufsicht über das Programm. Die Bohrproben werden in der Aufbereitungsanlage von SGS BOLIVIA SA in Oruro (Bolivien) aufbereitet, wobei die Zellstoffe an das Hauptlabor von SGS in Lima (Peru) zur Analyse mittels Brandprobe auf Gold und Silber sowie 31 Element-ICP geschickt werden. Eoro wendet ein QA/QC-Programm nach Industriestandard an, wobei in jede analysierte Probencharge Standards, Leer- und Doppelproben eingefügt werden.

Über Iska Iska

Das Silber-Polymetallprojekt Iska Iska ist eine straßenzugängliche und lizenzfreie Liegenschaft, das vollständig vom Titelinhaber, Empresa Minera Villegas S.R.L., kontrolliert wird und sich 48 km nördlich der Stadt Tupiza in der Provinz Sud Chichas im Potosi-Departement befindet. Die Liegenschaft kann als epithermal-porphyrischer Silber-Polymetallkomplex (Ag, Zn, Pb, Au, Cu, Bi, Sn, In) klassifiziert werden. Dies ist ein wichtiger Minerallagerstättentyp im produktiven südlichen Mineralgürtel von Bolivien.

Die polymetallische Silbermineralisierung bei Iska Iska kommt innerhalb einer möglicherweise im Miozän kollabierten, wiederauftretenden Caldera vor, die aus granodioritischen Vorräten und fünf dazitischen Kuppeln mit einem Durchmesser von jeweils etwa 500 m besteht. Diese Gesteine intrudieren/extrudieren eine intensiv deformierte Abfolge von ordovizischen Schiefen, Schluffsteinen und Sandsteinen, die teilweise von pyroklastischem Gestein aus dem Miozän bedeckt sind. Die polymetallische Silbermineralisierung kommt hauptsächlich als Adern, Adernschwärme, Adern, Stockworks, Disseminierungen und in Brekzien vor, die mit einer intensiven hydrothermalen Alteration in Zusammenhang stehen. Der Iska-Iska-Dome-Komplex weist mehrere Hauptphasen mit magmatischen Brekzien, Quarzporphyren, Deichen und dazitischen synkinematischen Strömen auf.

Geologische Kartierungen auf dem Grundstück durch Eoro haben die räumliche und zeitliche Zonierung der Alterations- und Aderminerale in einem Gebiet von etwa 5 Quadratkilometern ergeben. Die polymetallische Silbermineralisierung kommt hauptsächlich in Form von Adern, Nebenaderschwärmen, Adern, Stockworks und Disseminierungen vor und bildet sowohl im Stock als auch im Vulkan- und Sedimentgestein ein subvertikales Adersystem. Vorläufige Evaluierungsarbeiten, einschließlich 42 Kanalproben im Untergrund und auf den Oberflächenabbaustätten bei Iska Iska, lieferten signifikante Ergebnisse, die im Folgenden zusammengefasst werden. Alle Schlitzproben beinhalteten verändertes Wandgestein mit einer Mächtigkeit zwischen 1,20 und 5,55 m, durchschnittlich 2,90 m (für weitere Details siehe Pressemitteilung vom 8. Oktober 2019).

- **Silber:** Anomale Silberwerte liegen zwischen 35,5-694 g/t Ag (46 % der Kanalproben).
- **Gold:** Anomale Goldwerte liegen zwischen 0,31-28,6 g/t Au (42 % der Schlitzproben).
- **Zink:** Anomale Zinkwerte liegen zwischen 1,05-16,95% Zn (37% der Kanalproben).
- **Blei:** Anomale Bleiwerte liegen zwischen 0,41- 16,95% Pb (49% der Kanalproben).
- **Kupfer:** Anomale Kupferwerte liegen zwischen 0,1->1 % (22 % der Kanalproben).
- **Bismut:** Anomale Wismutwerte liegen zwischen 967-7.380 g/t Bi (22% der Kanalproben).
- **Indium:** Anomale Indiumwerte liegen zwischen 10,35->500 g/t In (34% der Kanalproben).

Die silber-polymetallische Mineralisierung innerhalb des Iska-Iska-Systems kommt auf einer potenziellen Streichenlänge von mehr als 2,5 km entlang der Hauptringstrukturen im Caldera-Komplex vor. Eine Synchrotronstudie der unterirdischen Kanalproben (siehe Pressemitteilung vom 25. Juni 2020) kam zu dem Schluss, dass die Mineralclusteranalyse vier mineralogische Domänen identifizierte, die das gesamte Probengebiet abdecken, was darauf hindeutet, dass sie

miteinander in Zusammenhang stehen und ein einziges, großes Mineralisierungssystem darstellen. Außerdem stimmt die Mineralogie der Domänen mit den in den Handproben identifizierten Mineralien überein und steht wahrscheinlich in Zusammenhang mit einer teleskopierten Porphyry/Epithermal-Mineralisierung.

Über Eloro Resources Ltd.

Eloro ist ein Explorations- und Minenerschließungsunternehmen mit einem Portfolio von Gold- und Basismetallliegenschaften in Bolivien, Peru und Quebec. Eloro hat eine Option auf den Erwerb einer 99%-Beteiligung am äußerst viel versprechenden Grundstück Iska Iska, das als polymetallischer epithermal-porphyrischer Komplex klassifiziert werden kann, ein bedeutender Minerallagerstättentyp im Potosi-Department im Süden Boliviens. Eloro hat vor kurzem einen technischen Bericht gemäß NI 43-101 über Iska Iska in Auftrag gegeben, der von Micon International Limited fertiggestellt wurde und auf der Website von Eloro und unter den Einreichungen auf SEDAR verfügbar ist. Iska Iska ist eine straßenzugängliche, lizenzfreie Liegenschaft. Überdies ist Eloro Eigentümer einer 82%igen Beteiligung am Gold-/Silberprojekt La Victoria, das sich im nördlich-zentralen Mineralgürtel von Peru etwa 50 km südlich von Barricks Goldmine Lagunas Norte und Pan American Silvers Goldmine La Arena befindetet. La Victoria besteht aus acht Bergbaukonzessionen und acht Bergbau-Claims mit einer Fläche von etwa 89 Quadratkilometern. La Victoria verfügt über eine gute Infrastruktur mit Zugang zu Straßen, Wasser und Elektrizität und befindet sich in einer Höhe zwischen 3.150 m und 4.400 m über dem Meeresspiegel.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte entweder an Thomas G. Larsen, Chairman und CEO bzw. Jorge Estepa, Vizepräsident, unter +1 (416) 868-9168.

Die Informationen in dieser Pressemitteilung können zukunftsgerichtete Informationen enthalten. Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, drücken zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung die Pläne, Schätzungen, Prognosen, Vorhersagen, Projektionen, Erwartungen oder Überzeugungen des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse oder Ergebnisse aus und werden auf der Grundlage der dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehenden Informationen als angemessen erachtet. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als richtig erweisen werden. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können sich erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten unterscheiden. Leser sollten sich nicht übermäßig auf vorausblickende Informationen verlassen.

Weder die TSXV noch ihr Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSXV definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Tabelle 1. Bedeutende mineralisierte Abschnitte in den Bohrlöchern DHK-01 bis DHK-05, Huayra Kasa.

DDH Nr.	Von (m)	Bis (m)	Länge (m)*	Ag (g/t)	Zn %	Pb%	Au (g/t)	Bi (%)	Ag eq**	Au eq***
DHK-01	0.00	1.20	1.20	14.40	1.93	0.43	0.01	0.00	89.19	1.16
	18.75	35.90	17.15	34.64	0.64	0.89	0.04	0.00	79.62	1.04
	85.50	88.30	2.83	0.64	0.84	0.72	0.01	0.00	46.80	0.61
	109.40	111.25	1.85	6.64	1.59	0.50	3.90	0.52	408.88	5.34
Inkl.	109.40	110.00	0.60	16.50	3.27	1.06	10.20	1.10	1013.68	13.23
DHK-02	0.00	2.49	2.49	22.44	2.15	0.63	0.03	0.00	110.79	
	27.47	39.11	11.64	12.83	0.42	0.31	0.03	0.01	36.68	
Inkl.	27.47	28.07	0.60	68.30	1.35	2.08	0.06	0.00	166.56	
Inkl.	28.07	29.65	1.58	0.80	0.02	0.01	0.01	0.00	2.36	
Inkl.	29.65	30.20	0.55	51.10	2.96	0.85	0.14	0.17	192.65	
Inkl.	30.20	34.90	4.70	0.50	0.02	0.01	0.01	0.00	2.06	
Inkl.	34.90	35.53	0.63	89.50	2.37	1.93	0.12	0.00	222.88	
	79.16	126.91	47.45	0.94	0.49	0.15	0.07	0.01	26.82	
Inkl.	79.16	81.30	2.16	1.50	3.47	0.44	0.27	0.00	147.58	
Inkl.	81.30	88.99	7.16	0.79	0.01	0.02	0.02	0.00	3.57	
Inkl.	88.99	91.14	2.15	3.10	0.02	0.07	0.75	0.14	73.50	
Inkl.	91.14	105.82	14.68	0.85	0.09	0.03	0.06	0.00	9.21	
Inkl.	105.82	106.51	0.69	1.60	2.75	1.20	0.01	0.00	121.62	
Inkl.	106.51	121.21	14.70	0.57	0.07	0.01	0.01	0.00	3.96	
Inkl.	121.21	126.91	5.70	1.22	2.05	0.78	0.01	0.00	88.25	
DHK-03	0.00	2.80	2.80	11.80	0.27	0.40	0.01	0.00	30.99	
	119.50	152.63	33.09	5.90	0.63	0.21	0.47	0.06	72.21	
Inkl.	119.50	135.20	15.66	11.57	1.06	0.42	0.07	0.00	62.00	
Inkl.	144.25	147.85	3.60	1.34	0.59	0.02	0.01	0.00	22.31	
Inkl.	147.85	151.55	3.70	0.50	0.10	0.00	0.01	0.00	4.67	
Inkl.	151.55	152.63	1.08	2.10	0.06	0.04	3.72	0.50	327.58	4.28
DHK-04	26.10	32.60	6.50	7.92	0.65	0.21	0.01	0.00	35.44	
	44.94	73.83	28.89	6.66	0.49	0.18	0.03	0.00	29.21	
Inkl.	44.94	51.79	6.85	10.11	0.57	0.30	0.01	0.00	37.02	
Inkl.	51.79	53.69	1.90	0.65	0.13	0.01	0.01	0.00	5.99	
Inkl.	53.69	54.84	1.15	11.70	1.24	0.40	0.14	0.00	72.73	
Inkl.	54.84	57.96	3.12	0.50	0.02	0.01	0.01	0.00	2.30	
Inkl.	57.96	63.18	5.22	4.73	0.62	0.12	0.03	0.00	30.92	
Inkl.	63.18	68.58	5.40	0.50	0.01	0.01	0.01	0.00	1.75	
Inkl.	68.58	73.83	5.25	15.17	0.96	0.36	0.06	0.00	60.44	
	89.13	211.87	122.74	14.29	0.81	0.41	0.04	0.00	53.67	
Inkl.	96.47	105.49	9.02	1.31	0.14	0.03	0.01	0.00	7.40	
Inkl.	105.49	122.11	16.62	21.03	1.52	0.57	0.05	0.00	88.43	
Inkl.	122.11	138.27	16.16	1.60	0.15	0.05	0.01	0.00	8.44	
Inkl.	138.27	142.48	4.21	31.79	1.05	1.04	0.05	0.00	95.24	
Inkl.	142.48	150.61	8.13	1.87	0.13	0.03	0.01	0.00	7.52	

DDH Nr.	Von (m)	Bis (m)	Länge (m)*	Ag (g/t)	Zn %	Pb%	Au (g/t)	Bi (%)	Ag eq**	Au eq***
Inkl.	150.61	167.00	16.39	54.48	1.45	1.60	0.01	0.00	140.91	
Inkl.	167.00	173.40	6.40	0.60	0.07	0.01	0.01	0.00	3.93	
Inkl.	173.40	188.70	15.30	15.46	0.75	0.49	0.04	0.00	54.71	
Inkl.	188.70	198.63	9.93	0.55	0.09	0.01	0.01	0.00	4.84	
Inkl.	198.63	211.87	13.24	0.74	0.95	0.01	0.06	0.00	36.92	
DHK-05	0.00	11.85	11.85	6.51	31.96	0.80	6.51	0.07	588.51	7.68
Inkl.	0.00	2.31	2.31	63.69	1.96	1.47	29.56	0.26	2446.49	31.94
	39.40	51.75	12.35	12.79	0.41	0.35	0.02	0.00	35.97	
Inkl.	39.40	41.84	2.44	36.84	0.89	1.20	0.02	0.00	96.45	
Inkl.	41.84	47.23	5.39	1.16	0.06	0.04	0.01	0.00	4.85	
Inkl.	47.23	51.75	4.52	13.68	0.57	0.28	0.02	0.00	40.43	
	74.52	77.82	3.30	9.58	0.63	0.27	0.02	0.00	37.85	
	137.92	146.42	8.50	4.80	0.60	0.14	0.08	0.00	33.90	
	171.50	191.68	20.18	15.14	0.71	0.39	0.11	0.00	56.16	
Inkl.	172.62	173.14	0.52	386.00	12.00	10.10	3.38	0.00	1280.84	16.72
	202.10	207.85	5.75	11.98	1.55	0.41	0.01	0.00	73.70	

Alle Bohrkern haben die Größe HQ (63,5 mm)

*Zurzeit kann keine Schätzung der wahren Breite vorgenommen werden, wird aber bestimmt, sobald zusätzliche Bohrerergebnisse vorliegen. Tr = Spur

** Formel für Ag g eq/t = Ag g/t + (Zn %*33,1)+ (Pb %*23,6)+ (Au g/t*76,6)+ (Bi%*75,1)

*** Formel für Au g eq/t) = Ag eq/t/76,6

- Es werden Metallpreise verwendet: Ag = \$24,66/oz, Zn = \$1,19/lb, Pb = \$0,85/lb, Au = \$1889/oz, Bi = \$2,70/lb (alle Preise USD\$).
- Ag eq berechnet zum Zweck der Normalisierung/Rationalisierung polymetallischer Ergebnisse; diese Berechnungen spiegeln nicht notwendigerweise wider, dass Ag in vielen berichteten Intervallen das Primärmetall ist.
- Au eq berechnet für mineralisierte Abschnitte, in denen Gold das primäre Metall ist

Tabelle 2: Zusammenfassung der Diamantbohrungen in Huayra Kasa bis zum 9. November 2020

Loch Nr.	Easting	Northing	Elevation	Azimuth	Angle	Loch Länge m
DHK-01	205549	7656402	4150	180°	-10°	111.25
DHK-02	205549	7656402	4150	180°	-50°	159.45
DHK-03	205553	7656406	4150	90°	0°	117.45
DHK-03 EXT.	205553	7656406	4150	90°	0°	48.40
DHK-04	205553	7656406	4150	90°	-45°	251.98
DHK-05	205549	7656408	4150	0°	-50°	207.85
DHK-06	205547	7656406	4150	270°	0°	201.40
DHK-07	205547	7656406	4150	270°	-45°	129.45
DHK-08	205564	7656404	4175	90°	-70°	305.50
DHK-09	205664	7656404	4176	90°	-45°	303.30
DHK-10	205636	7656405	4180	0°	-45°	152.00
DHK-11	205636	7656405	4180	180°	-45°	344.00
DHK-12	205636	7656469	4160	180°	-55°	402.00
DHK-13	205418	7656363	4150	270°	0°	165.00
DHK-14	205418	7656363	4150	235°	-10°	In progress
					TOTAL	2898.23

Unterirdische Bohrungen: DHK-01 bis -07, -013, -014; Oberflächenbohrungen - DHK-08 bis -12

Tabelle 3: Untersuchungsergebnisse für unterirdische Kanalproben, Huayra Kasa (siehe Abbildungen 3 und 4 für die Probenstandorte).

Nr.	Sample ID	Breite (m)	Azimuth	Ag g/t	Pb %	Zn %	Au g/t	Bi %	Cu %	In g/t
1	HK-01	2.35	58	0.53	0.01	0.01	0.01	0.00	0.02	na
2	HK-02	4.1	79	1.39	0.44	0.51	0.36	0.01	0.05	na
3	HK-03	3.1	22	25.50	0.63	2.15	2.5	0.10	0.06	na
4	HK-04	3.6	32	10.50	0.28	1.99	0.85	0.01	0.04	na
5	HK-05	3.1	69	1.68	0.04	0.32	0.04	0.00	0.02	na
6	HK-06	2.6	340	46.10	0.77	3.01	0.07	0.00	0.05	na
7	HK-07	3.2	356	204.00	4.13	4.81	0.35	0.00	0.05	na
8	HK-08	3.7	352	75.10	1.35	1.40	0.02	0.00	0.02	na
9	HK-09	3.3	349	266.00	8.24	5.75	0.02	0.01	0.01	na
10	HK-10	2.7	354	632.00	13.34	13.78	0.01	0.01	0.11	na
11	HK-11	2.4	31	1.67	0.15	0.69	<0.01	0.00	0.01	na
12	HK-12	3.15	45	3.78	0.80	1.29	<0.01	0.00	0.01	na
13	HK-13	2.25	50	3.10	0.15	0.39	<0.01	0.00	0.01	na
14	HK-14	2.9	16	13.60	0.43	0.38	0.04	0.00	0.02	na
15	HK-15	2.5	357	1.82	0.03	1.05	<0.01	0.00	0.01	na
16	HK-16	2.15	357	0.85	0.01	0.08	<0.01	0.00	0.01	na
17	HK-17	3	36	5.99	0.25	0.31	<0.01	0.00	0.01	na
18	HK-20	2.95	68	7.58	0.07	0.25	15.5	0.59	0.06	na
19	HK-21	3.35	63	2.60	0.07	0.51	0.34	0.01	0.02	na
20	HK-22	2.9	84	73.70	1.70	3.80	9.1	0.12	0.08	na
21	HK-43	3.35	65	106.00	1.64	0.97	4.88	0.23	0.04	na
22	HK-44	4.3	70	51.60	0.83	0.52	6.02	0.91	0.05	na
23	HK-45	4.4	64	1.80	0.03	0.54	3.98	0.02	0.05	na
24	HK-46	5.3	57	4.70	0.10	0.27	0.98	0.01	0.02	na
25	HK-47	3.8	70	18.40	0.61	2.69	9.98	0.07	0.01	na
26	HK-48	4	60	3.70	0.08	0.46	4.01	0.06	0.03	na
27	HK-49	2	12	1.00	0.01	0.05	0.3	0.00	0.01	na
28	HK-50	2	347	16.30	0.53	2.41	0.05	0.00	0.01	na
29	HK-51	2	352	<0.5	0.01	0.01	<0.01	0.00	0.01	na
30	HK-53	2	261	<0.5	0.01	0.02	0.02	0.00	0.01	na
31	HK-54	2	260	14.90	0.34	0.87	17.05	0.14	0.02	na
32	HK-55	2	246	<0.5	0.01	0.02	0.01	0.00	0.01	na
33	HK-56	2	170	<0.5	0.00	0.01	0.01	0.00	0.01	na
34	HK-57	2	166	32.10	0.87	2.82	0.05	0.00	0.01	na
35	HK-58	2	115	27.90	0.94	3.26	0.03	0.00	0.01	na
36	HK-59	2	132	18.70	0.54	2.49	0.05	0.00	0.01	na
37	HK-60	2	80	2.10	0.05	0.64	7.5	0.15	0.05	na
38	HK-61	2.4	50	41.00	0.44	0.83	19.3	0.13	0.21	na
39	HK-62	2	60	4.00	0.09	0.22	1.785	0.10	0.03	na
40	HK-63	2.5	77	14.40	0.35	0.83	2.93	0.07	0.02	na

Nr.	Sample ID	Breite (m)	Azimuth	Ag g/t	Pb %	Zn %	Au g/t	Bi %	Cu %	In g/t
41	HK-64	3	83	39.90	0.96	2.25	0.79	0.01	0.01	na
42	HK-66	0.75	260	70.50	2.32	2.81	32.5	0.21	0.03	na
43	HK-67	1	40	157.00	3.68	3.11	0.04	0.01	0.03	na
44	HK-68	2	12	1.20	0.19	0.18	0.02	0.00	0.01	na
45	HK-69	2	16	0.70	0.13	0.27	0.03	0.00	0.01	na
46	HK-70	2	21	0.80	0.02	0.20	0.02	0.00	0.01	na
47	HK-71	2	287	0.70	0.07	0.27	0.01	0.00	0.01	na
48	HK-73	2	291	<0.5	0.04	0.39	0.01	0.00	0.01	na
49	HK-74	2	19	2.00	0.08	0.67	0.02	0.00	0.01	na
50	HK-75	2	14	0.60	0.05	0.15	0.01	0.00	0.01	na
51	HK-76	2.4	349	69.70	2.31	2.67	0.07	0.00	0.04	na
52	HK-77	3.2	29	9.00	0.28	1.15	0.52	0.00	0.03	na
53	HK-78	1.4	85	5.70	0.15	0.96	2.72	0.07	0.04	na
54	HK-79	1.6	92	49.20	0.96	2.18	2.17	0.03	0.06	na
55	HK-80	1.4	0	92.70	2.17	6.49	0.09	0.00	0.05	na
56	HK-81	0.6	352	169.00	3.38	2.98	0.04	0.00	0.18	na
57	HK-82	1.2	12	119.00	2.71	3.09	0.07	0.00	0.02	na
58	HK-83	1.7	17	130.00	2.18	8.70	0.02	0.00	0.08	na
59	HK-84		21	184.00	3.23	9.51	0.01	0.00	0.08	>500
60	HK-85	1.3	23	5.80	0.27	2.45	0.01	0.00	0.03	na
61	HK-86	1.3	5	3.00	0.05	0.47	<0.01	0.00	0.01	na
62	HK-87	1.3	68	6.10	0.17	1.50	0.01	0.00	0.01	na
63	HK-88	1.3	0	1.20	0.03	0.14	<0.01	0.00	0.01	na
64	HK-89	1.6	24	0.70	0.03	0.21	<0.01	0.00	0.02	na
65	HK-90	2.2	356	17.40	0.69	3.36	0.01	0.00	0.02	na
66	HK-91	2	340	8.90	0.54	3.15	<0.01	0.00	0.02	na
67	HK-92	2	306	10.30	0.60	2.93	<0.01	0.00	0.02	na
68	HK-93	2	312	18.30	0.34	1.09	0.02	0.00	0.01	na
69	HK-95	2	288	1.00	0.12	0.18	0.01	0.00	0.01	na
70	HK-96	2	195	2.71	0.12	0.20	0.01	0.00	0.03	2.21
71	HK-97	2	197	11.50	0.69	2.09	0.02	0.00	0.03	na
72	HK-98	2	205	12.50	0.50	2.34	0.01	0.00	0.04	na
73	HK-99	1.3	313	25.30	1.56	3.59	0.02	0.01	0.03	na
74	HK-100	1.2	308	<0.5	0.04	0.04	<0.01	0.00	0.02	na
75	HK-101	2	123	1.90	0.08	0.21	<0.01	0.00	0.03	na
76	HK-102	2	114	11.00	0.50	0.54	<0.01	0.00	0.07	na
77	HK-103	0.8	64	80.00	1.09	0.21	6.22	0.68	0.08	na
78	HK-104	0.75	65	16.05	0.15	0.51	9.02	0.57	0.07	2.67
79	HK-105	0.9	50	93.20	2.49	2.03	0.16	0.00	0.06	na
80	HK-106	1.3	0	244.00	5.00	5.08	0.02	0.00	0.15	na
81	HK-107	1.3	14	180.00	4.41	5.02	0.01	0.00	0.02	na
82	HK-108	1.1	24	88.80	3.22	6.22	0.02	0.00	0.02	na
83	HK-109	1.2	15	46.40	1.38	1.36	0.03	0.00	0.02	na

Nr.	Sample ID	Breite (m)	Azimuth	Ag g/t	Pb %	Zn %	Au g/t	Bi %	Cu %	In g/t
84	HK-110	0.9	10	24.30	0.64	0.60	0.01	0.00	0.01	17
85	HK-112	3.3	324	P	P	P	P	P	P	P
86	HK-113	2.9	115	P	P	P	P	P	P	P
87	HK-114	2.8	132	P	P	P	P	P	P	P
88	HK-115	2.95	16	P	P	P	P	P	P	P
P	Pending									
na	Not Analyzed									

Tabelle 4: Geologische Merkmale der wichtigsten Polymetallmineral-Lagerstätten, südliche Anden, Distrikt Potosi, Bolivien

DEPOSIT	OWNER	RESOURCES/ RESERVES *	HOST ROCK	MINERALIZATION TYPES	ALTERATION TYPES	DEPOSIT TYPE
Iska Iska (Ag, Pb, Zn, Au, Bi, In)	Empresa Minera Villegas & Minera Tupiza- Eloro Resources	Exploration by Minera Tupiza subsidiary of ELORO RES.	Ordovician sandstone, Tertiary dacite dome & granodiorite stock	Breccia, stockwork & disseminations	Argillic, sericitic, propylitic in dacite & epidote, fluorite, magnetite in granodiorite	Bolivian type Porphyry- epithermal complex
Chorolque (Sn, W, Au)	COMIBOL Production by Mining Cooperatives	Resources ≥ 100 Mt @ 1.5% Sn, 1.5% WO ₃	Ordovician shale, siltstone, sandstone & Miocene subvolcanic dacite stock	Breccia, veins & veinlets	Quartz- tourmaline, sericite, chlorite	Polymetalli c Bolivian type within an intrusion
Tasna (Bi, Au, Cu, W, Sn)	COMIBOL Production by Mining Cooperatives	Resources > 30Mt ; Reserves 840,000 t @ 1.35% Bi, 1.35 g Au/t, 1.16% Cu, 0.21% WO ₃)	Ordovician shale, siltstone, sandstone & Miocene Quartz- feldspathic porphyric dikes	Veins, veinlets & anticline hinges	Sericite, potassic, advanced argillic & tourmaline	Polymetalli c Bolivian type associated to sedimentar y rocks
San Vicente (Ag, Zn, Pb, Cu, Sn)	COMIBOL Production by Pan American Silver	Resources ≥ 9 Mt @300 g/t Ag; 3% Zn; 0.4% Pb; 0.3 % Cu; 0.3 % Sn	Oligocene fanglomerate, Ordovician shales & porphyritic dacite dikes	Massive, replacement veins filling pre- existent faults, shear zones & bonanza zones	Silicification in shear zones	Polymetalli c Bolivian type associated to sedimentar y rocks
Tatasi (Ag, Sn)	COMIBOL Production by Mining Cooperatives	Resources ≥ 40 Mt @ 80 g/t Ag, 2% Sn	Ordovician shales & sandstone, Cretaceous limestones, lava flows, volcanic domes & dacitic dikes	"Rosary" veins, shear zones, bonanza zones, stockwork & dissemination	Silicification, sericite, argillic & propylitic	Bolivian type Porphyry- epithermal complex

Quellen:

Websites der genannten Unternehmen;

Buch: Metallhaltige Erzvorkommen in Bolivien (Arce, 2009);

Buch: Yacimientos Metalíferos de Bolivia (Arce, 2020).

Hinweis: Die Angaben zu Ressourcen und Reserven dienen nur zu Informationszwecken und müssen nicht unbedingt mit dem Nationalen Instrument 43-101 übereinstimmen.

Abbildung 1: Geologische Plankarte mit Bohrlöchern, Huayra-Kasa-Zone, Iska-Iska-Projekt

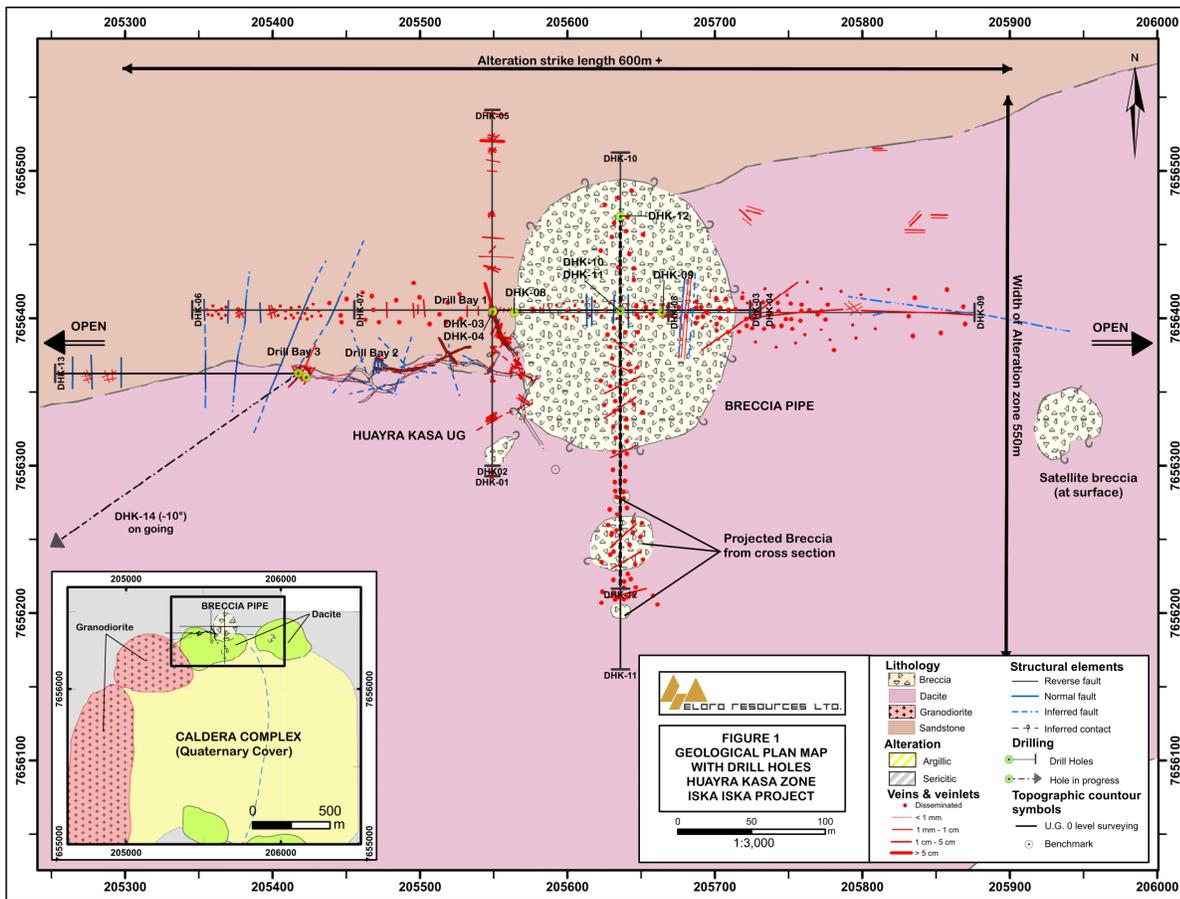


Abbildung 2: Geologischer W-E-Querschnitt, Blick nach Norden, Huayra-Kasa-Zone, Iska-Iska-Projekt

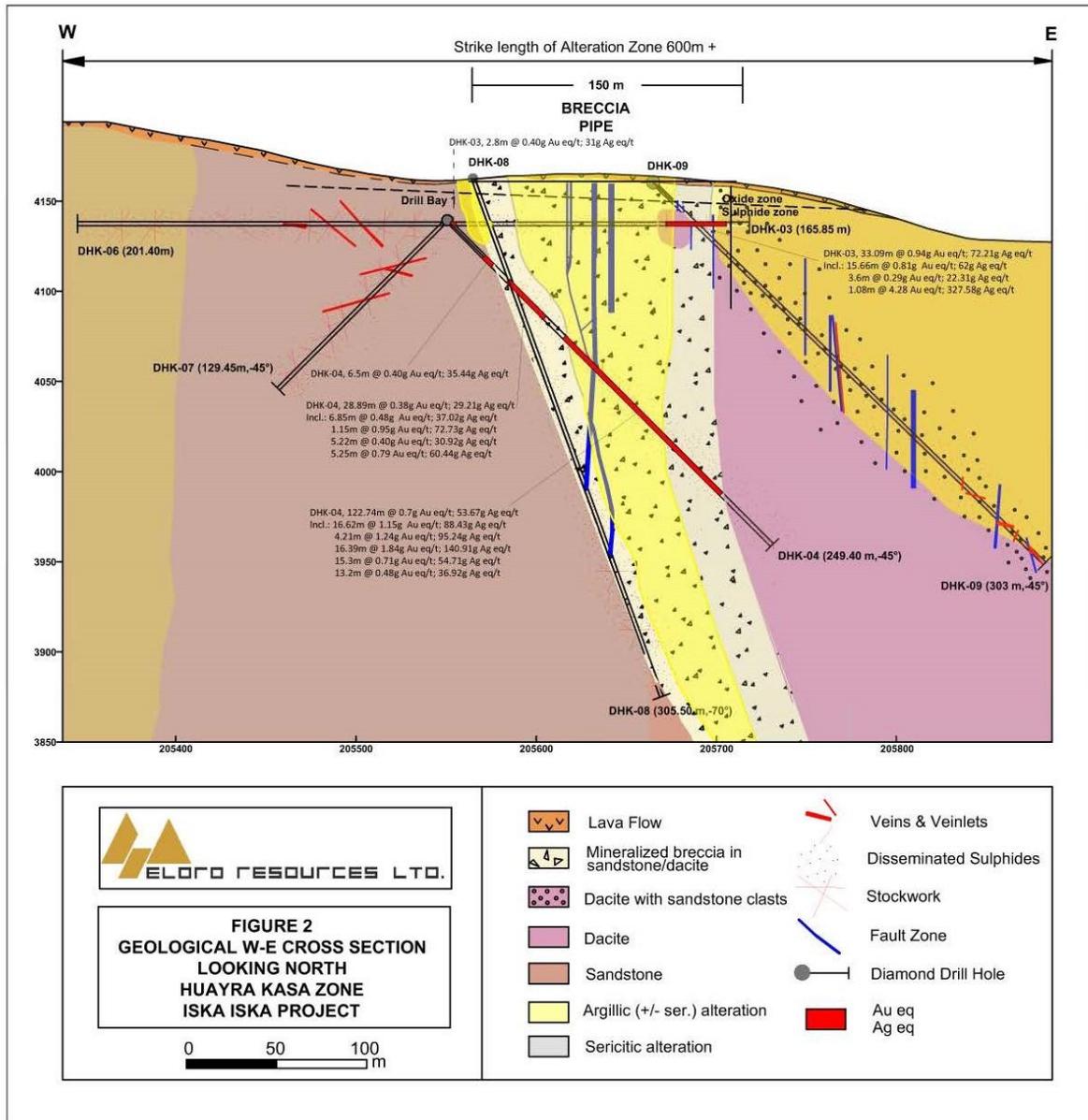


Abbildung 3: Kanalbeprobungsplan Karte Au-Bi, Huayra Kasa Untergrund, Iska Iska Projekt

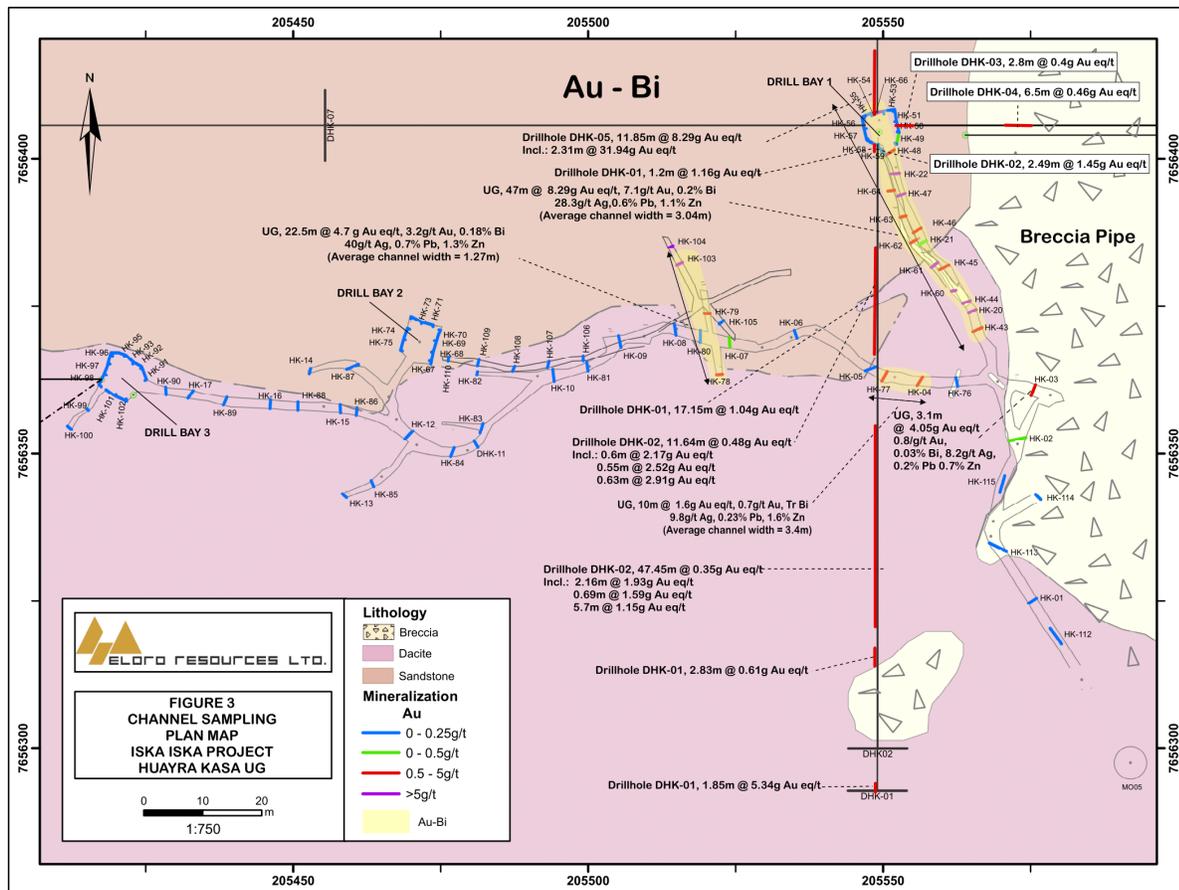


Abbildung 4: Kanalbeprobungsplan Karte Ag-Zn-Pb, Huayra Kasa Untergrund, Iska Iska Projekt

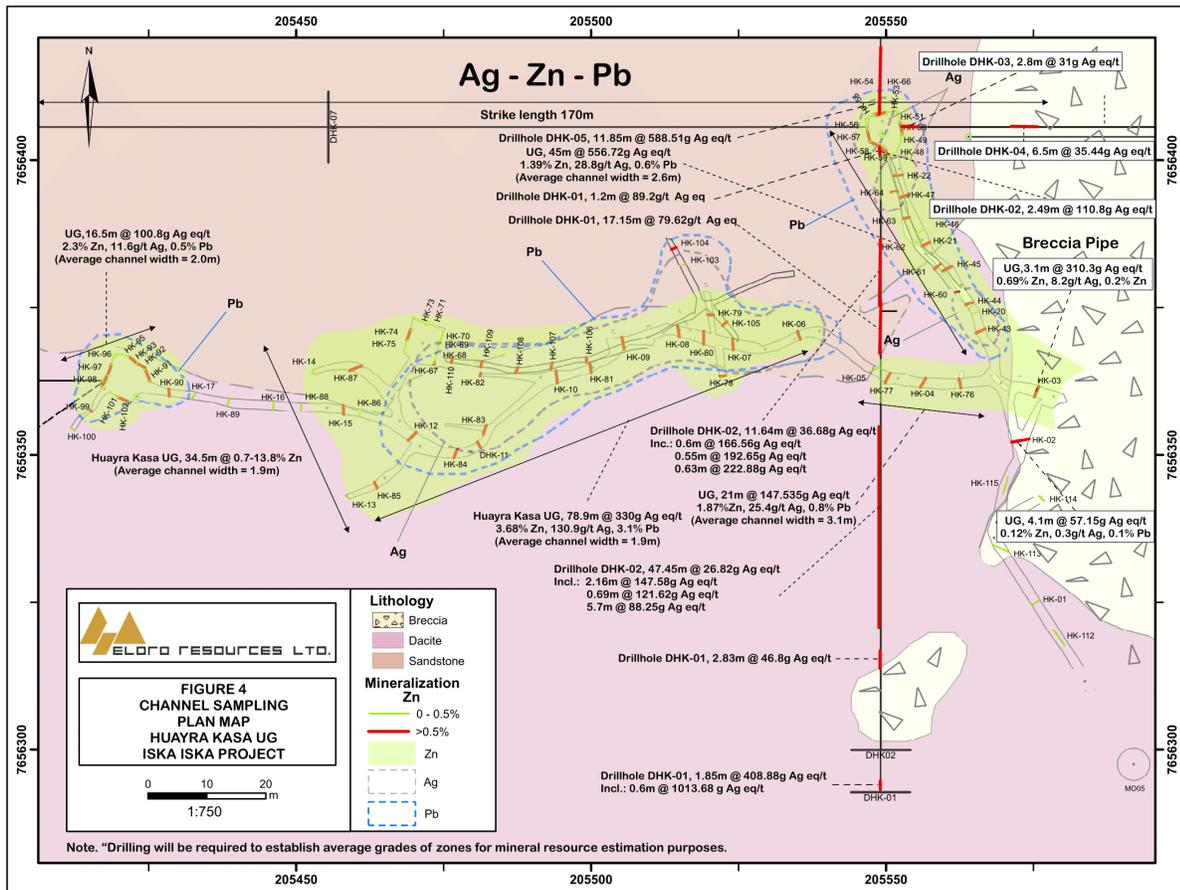


Abbildung 5: Geologie Südbolivians im Iska-Iska-Gebiet mit den Standorten von Bergwerken und größeren Polymetallmineral-Lagerstätten

